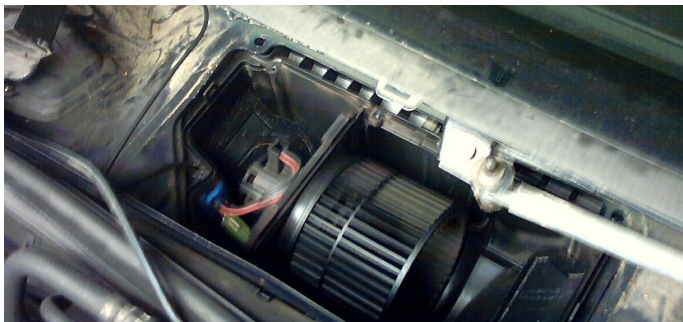




Diese Gummileiste abziehen.

Also: Zunächst die Wischergestängeabdeckung am unteren Rand der Windschutzscheibe abmontiert. Die kann durch Rausziehen aus den Gummileisten gelöst werden. Unter der Abdeckung befindet sich der Reinluftfilter, den abgemacht (ist nur links und rechts geklipst). Darunter kann man schon die Gehäuseabdeckung des Gebläse motors erkennen. Die ist auch nur geklipst und mit einer kleinen Schraube befestigt. Dummerweise geht die Gebläse motorabdeckung nur ab, wenn der Reinluftfilterkasten weg ist. Den also mit zwei Blechschrauben (hinten, außen) und zwei Plastikmuttern (vorne, innen) lösen. Nun komme ich aber an die rechte Blechschraube nicht ran, weil die Wischergestängeabdeckung komplett weg muß. Dazu müssen die Wischer ab:

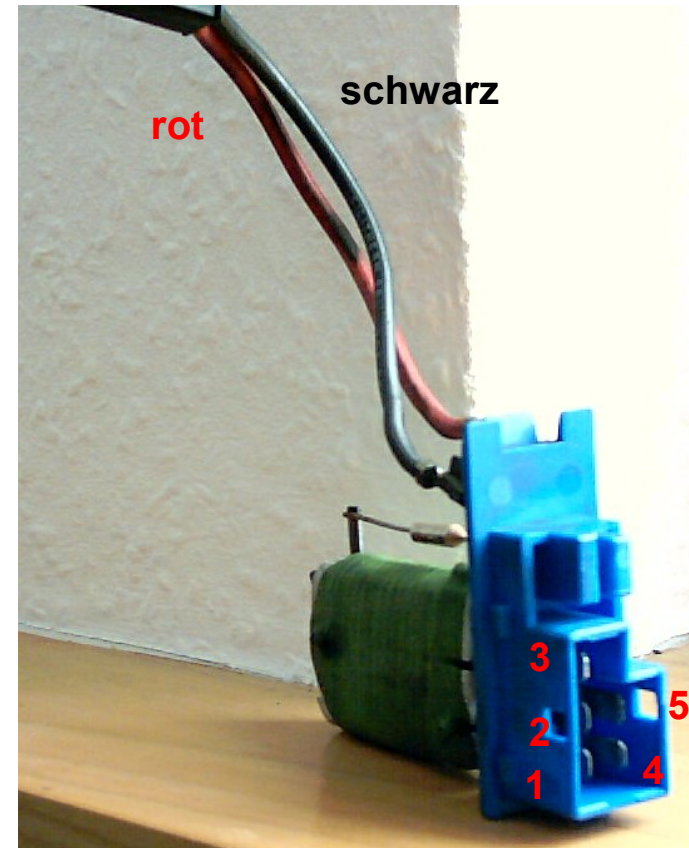


Die Wischer sind nur aufgesteckt, die sitzen auf einer Welle, die wie eine Torxnuss aussieht, nur mit viel mehr Zähnen und da sitzt der Wischer mit den entsprechenden Zähnen press drauf. Ist mehr oder weniger einfach nur abzuziehen (etwas Sprühö!).

Den Stecker vom Motor darunter abziehen und den Motor rausnehmen. Dann sieht man den Vorwiderstand, den erst nach oben ziehen und dann seitlich herausziehen, Stecker ab, schon hat man das Teil in der Hand.

Interessanterweise habe ich einen gebrauchten Widerstand aus einem 1.6 i 16V (10.1995-04.2002) 74 kW eingebaut. Ich habe aber einen 2,0 DTI - und: er ist zwar weiß, statt blau und hat eine andere GM-Teilenummer, aber er paßt!

## Der ausgebaute Widerstand:



Außer PIN 3 haben alle PINs einen Durchgang zum roten Kabel.

Der Widerstand ist mit einem Baumarktmultimeter nicht meßbar!

PIN 3 hat Durchgang zum schwarzen Kabel.

